Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8343
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek

Die Namen etlicher Herren hat man genallt, daz die hierend gesetzet
werden. Und sind die Nilo Bischom zu Tawermes, Wilhalm
bischom zu Hesty, Gamaeus Bischom zu Vporegens, Gualo
Bischom Wezeler, Friderich Bischom Aquien, Friderich Probst zu
Berchtesgaden, Rudolff Notarj, Burckhart Notarj. Den layen
sind da gewesen. Der erst Kung Hanrich keyser Friderichs Sun
Ott der Jünnger Phaltzgraue von Wechlnesperch, Friderich Hertzog
zu Kerten, Eubold Graf zu Liggenberg, Wilhalm Marggraf
zu Montferrat, und sein Sun Romsacy und Kemher, Hanrich
Marggraf von Mesto, Wilhalm Marggraf von Palot, Hanrich
von Orwartzburch, Graf Ruprecht von Cuzna, Burckhart de
Junger Phleger zu Magdburg, Friderich von Anfurt, Wolf
ram von Rebenburg, Helfrich von Leyminger, Rybot
kamrer, Conradt Wenstzenech, Walther Drugsteß, Hanrich
Marschalch, und ander Junst vil.
Ich Gotfrid Chantzler an stat Philippus Erzbischomen zu Cholen
und des Welschen Reichs Erzkantzler hab das bekannt. Und sind
die sach beschehen nach dem als got die menschait an sich genomen hat
Tausent Hunndert achtundsibentzigsten jar, in der andlesten Indiction
der Regierung des Allerdurchleuchtigsten Herrn Friderichs Romischen
keyser seins Reichs im Ochsundzwantzigsten jare, des keyser
tumbs im Vierundzwantzigsten in gegenwurtigkait seins
Jungen Kung Hanrichs Sehn in Italia in dem Palast Tawrinen
in der achtzehenten kalend des Monads July pehlichs Amen